

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zum Neubau und zur Erweiterung überbetrieblicher Einrichtungen zur Entnahme, Speicherung und Zuleitung von Wasser sowie für Grundwasseranhebung und Pumpanlagen für Bewässerungszwecke in Gartenbau und Landwirtschaft		BW
Rd.Erl. des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW Az.: II-2 2276.40.21 vom 14.03.2019		Eingangsstempel
An den Direktor der Landwirtschaftskammer NRW als Landesbeauftragter EU-Zahlstelle, Förderung 48108 Münster		Maßnahme-Nr.: 289 Antragseingang erfasst am: durch: Ifd. Nr. Antrag: Hinweis: Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn die Angaben vollständig sind und der Antrag rechtzeitig eingereicht wird. Die Bearbeitung des Antrags erfolgt mit Hilfe der EDV.
1. Antragsteller/in Name der Körperschaft des öffentlichen Rechts:		
Bevollmächtigte/r (ausgefüllte Vollmacht beifügen):		
Straße, Hausnummer:		
PLZ, Wohnort:		
Unternehmernummer:		
Telefon:	Telefax:	E-Mail:
Für die Auszahlung wird auf die zu o. g. Unternehmernummer gespeicherte Bankverbindung (Geschäftskonto) zurückgegriffen.		

Rechtsform:	Gemeinde bzw. Gemeindeverband Wasser- und Bodenverband sonstige Körperschaft des öffentlichen Rechts: (wenn ja, bitte genau benennen)
--------------------	--

2. Angaben zur Förderung	Kontroll- und Bearbeitungsvermerk
<p>Wir beantragen auf Grundlage der beiliegenden Unterlagen eine Zuwendung zum <u>Neubau</u> von überbetrieblichen Einrichtungen in Gartenbau und Landwirtschaft zur</p> <p>Entnahme, Speicherung und Zuleitung von Wasser</p> <p>Anlagen zur Grundwasseranhebung und Pumpanlagen für Bewässerungszwecke (z.B. Brunnenanlagen)</p>	<input type="checkbox"/> geprüft
<p>Wir beantragen auf Grundlage der beiliegenden Unterlagen eine Zuwendung zur <u>Erweiterung</u> von bestehenden überbetrieblichen Einrichtungen in Gartenbau und Landwirtschaft zur</p> <p>Entnahme, Speicherung und Zuleitung von Wasser</p> <p>Anlagen zur Grundwasseranhebung und Pumpanlagen für Bewässerungszwecke (z.B. Brunnenanlagen)</p>	<input type="checkbox"/> geprüft
<p>Dem Antrag haben wir folgende Unterlagen/Nachweise (sofern erforderlich) beigelegt:</p> <p>Wasserrechtliche Genehmigung gemäß Landeswassergesetz (LWG)</p> <p>gültige Baugenehmigung (ggf. Negativbescheinigung)</p> <p>Nachweis der Antragsberechtigung (z.B. Genehmigung/Veröffentlichung des Wasser- und Bodenverbandes seitens der zuständigen Bezirksregierung)</p> <p>Nutzungs- und Leitungsrechte (Anlage 1)</p> <p>Kreditbereitschaftserklärung (Anlage 2)</p> <p>Nachweis Eigenmittel (Anlage 3)</p> <p>Ermittlung der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben (Anlage 4)</p> <p>Finanzierungs- und Kostenplan (Anlage 5)</p> <p>Lagepläne mit Trassenplan der Zuleitungen von Wasser (sofern beantragt)</p> <p>Sonstige Anlagen:</p>	<input type="checkbox"/> Anlagen vollständig

3. Erfassung von Leistungen Dritter

Wurden/werden für das Vorhaben Mittel der Landwirtschaftlichen Rentenbank oder einer anderen Förderbank in Anspruch genommen?

ja nein

Wenn ja, von wem:

und in Höhe von: Euro

Wird das Vorhaben aus Mitteln anderer öffentlicher Förderprogramme gefördert?

ja nein

Wenn ja, welche:

4. Verpflichtungen, Erklärungen, Versicherung und Einverständnis

4.1 Verpflichtungen

Wir verpflichten uns

- jede Abweichung vom Antrag sowie alle Tatsachen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind, unverzüglich schriftlich mitzuteilen,

- alle Änderungen hinsichtlich der im InVeKoS gespeicherten Adressdaten, einschließlich der Bankverbindung, unverzüglich der für uns zuständigen Kreisstelle beim Direktor der Landwirtschaftskammer NRW als Landesbeauftragter anzuzeigen,
- den zuständigen Behörden des Landes Nordrhein-Westfalen, ihren Beauftragten sowie ihren Prüforaganen und den entsprechenden Rechnungshöfen im Rahmen ihrer Zuständigkeit und Befugnisse das Betreten von Geschäfts-, Betriebs- und Lagerräumen sowie von Betriebs- oder Vertragsflächen zu gestatten,
- alle für die Gewährung der Förderung notwendigen Unterlagen nach Abschluss der Maßnahme für technische Einrichtungen und Maschinen für fünf Jahre und für Bauten und bauliche Einrichtungen für zwölf Jahre aufzubewahren,
- an der fachlichen Bewertung (Evaluierung) der geförderten Maßnahmen mitzuwirken und den vom Land Nordrhein-Westfalen beauftragten Stellen die hierzu erforderlichen Auskünfte zu erteilen und die erforderliche Unterstützung zu gewähren,
- das Projekt innerhalb des im Bewilligungsbescheid angegebenen Durchführungszeitraums abzuschließen.

4.2 Erklärungen

Wir erklären, dass

- die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zum Neubau und zur Erweiterung überbetrieblicher Einrichtungen zur Entnahme, Speicherung und Zuleitung von Wasser sowie für Grundwasseranhebung und Pumpanlagen für Bewässerungszwecke in Gartenbau und Landwirtschaft (Bewässerungsrichtlinie) in der Fassung vom 14.03.2019 sowie die dazugehörigen Rechtsgrundlagen bekannt sind. Der Wortlaut ist einsehbar über die folgende Internetseite:
<https://www.landwirtschaftskammer.de/foerderung/laendlicherraum/bewaesserung/index.htm>
- die in diesem Antrag (einschließlich der Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
- bekannt ist, dass alle Angaben dieses Antrages, von denen die Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig sind, subventionserheblich sind im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (Erstes Gesetz zur Bekämpfung der Wirtschaftskriminalität, 1. WiKG) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über die Vergabe von Subventionen nach Landesrecht (Landessubventionsgesetz) in der jeweils gültigen Fassung,
- die beigefügten und ggf. nachgereichten Anlagen Bestandteil des Antrags sind,
- bekannt ist, dass eine bereits ausgesprochene Bewilligung widerrufen oder eine bereits ausgezahlte Zuwendung zurückgefordert wird, wenn ich / wir oder eine von mir / uns beauftragte oder bevollmächtigte Person die Kontrolle durch die Prüforaganen verhindert,
- die für die Bewilligung, Auszahlung und Abrechnung der Zuwendung, sowie für den Nachweis und die Prüfung der Verwendung und die gegebenenfalls erforderliche Aufhebung des Zuwendungsbescheides und die Rückforderung der gewährten Zuwendung geltende Verwaltungsvorschriften zu § 44 der Landeshaushaltsordnung bekannt sind,
- die geförderten Einrichtungen und Maschinen mindestens für die Dauer der Zweckbindungsfrist weiteren Mitgliedern der Körperschaft des öffentlichen Rechts (z.B. Wasser- und Bodenverband) und insbesondere weiteren, interessierten landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betrieben uneingeschränkt zur Nutzung zur Verfügung stehen,
- die Vergabe von Aufträgen für o.a. Fördermaßnahmen unter Einhaltung der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB/Teil A bzw. UVgO und Teil B), der Verdingungsordnung für Leistungen – ausgenommen Bauleistungen – (VOL/Teile A und B) und der Verdingungsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF) erfolgen,
- bekannt ist, dass die Gewährung von Zuwendungen für Kosten der Projektvorbereitung, wie z.B. Planung, Beratung u. a., nur dann erfolgt, wenn das Projekt im vollen Umfang abgeschlossen wird und die Projektvorbereitungen nicht der alleinige Zweck der Zuwendung sind.

4.3 Versicherung

Wir versichern, dass

- gegen uns in den letzten fünf Jahren weder eine Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro nach § 404 Abs. 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch rechtskräftig verhängt, noch dass wir rechtskräftig nach den §§ 10, 10a oder 11 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes zu einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt wurden,

- die Zuwendungen nicht zur Finanzierung terroristischer Aktivitäten eingesetzt werden und dass wir keine terroristische Vereinigung sind oder terroristische Vereinigungen unterstützen.

4.4 Einverständnis

Wir sind damit einverstanden, dass

- die zuständige Bewilligungsbehörde aufgrund ihres pflichtgemäßen Ermessens im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel entscheidet und wir dadurch keinen Rechtsanspruch auf die Gewährung der Zuwendung haben,
- von der Bewilligungsbehörde weitere Unterlagen, die zur Beurteilung der Antragsberechtigung, der Antragsvoraussetzungen sowie zur Feststellung der Höhe der Zuwendung erforderlich sind, angefordert werden können,
- die Einhaltung der eingegangenen Verpflichtungen und die Angaben in und zum Antrag auch an Ort und Stelle durch die zuständigen Prüfungsorgane kontrolliert werden können und dass wir oder unsere Vertreterin/Vertreter dem beauftragten Kontrollpersonal das Betretungsrecht und das Recht auf die angemessene Verweildauer auf den Grundstücken und in den Betriebs- und Geschäftsräumen sowie Einsichtnahme in die für die Beurteilung der Zuwendungsvoraussetzungen notwendigen Unterlagen einräumen und die notwendigen Auskünfte erteilen müssen,
- die Angaben zum Zwecke einer zügigen Bearbeitung des Antrages sowie zu statischen Zwecken gespeichert werden können und eine Belehrung über die Bedeutung und Wirkung des Einverständnisses sowie über dessen Widerrufbarkeit erfolgt ist,
- alle Zuschusszahlungen ausschließlich auf die von uns angezeigte und im InVeKoS gespeicherte Bankverbindung (Geschäftskonto) erfolgen,
- ein Erstattungsanspruch mit 5 v. H. über dem jeweiligen Basiszinssatz nach § 247 BGB jährlich zu verzinsen ist.

Wir versichern, dass die Angaben in diesem Antrag (einschl. der Anlagen) vollständig und richtig sind.

----- Ort, Datum ----- Unterschrift Bevollmächtigter

Nur von der Bewilligungsbehörde auszufüllen!	vollständig*	plausibel	gültig	Antragseingang erfasst
Die Sichtprüfung ist erfolgt. Der Antrag wird zur Erfassung freigegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Datum, Unterschrift der Prüferin/des Prüfers				Datum, Unterschrift der Erfasserin/des Erfassers
Vorlage Verwendungsnachweis bis:				
Bei ursprünglicher Ungültigkeit des Antrages gültig am: erfasst am: durch:				

* inkl. Anlagen